

Es informiert Sie	Nicole Schey
Telefon (0202)	563 - 7345
Fax (0202)	563 - 8021
E-Mail	nicole.schey@stadt.wuppertal.de
Datum	13.12.2012

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/2089/12) am 12.12.2012

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Mathias Conrads , Herr Steffen Hombrecher , Herr Peter Moritz Iseke , Frau Monika Richter ,
Herr Sebastian Richter ,

von der SPD-Fraktion

Herr Georg Brodmann , Herr Nils Felix Emde , Herr Heiner Fragemann , Frau Heidi Schlegel , Frau
Renate Zimmermann ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Gerhard Schäfer , Frau Christiane von Zahn ,

von der FDP

Herr Georg Schroeder ,

von DIE LINKE

Herr Karl Hundsdörfer ,

von der Verwaltung

Herr Jochen Siegfried ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Arif Izgi , Frau Eva Schroeder , Herr Thomas Schulz ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Eberhard Seibert ,

Polizei

Herr Werner

Schriftführerin

Frau Nicole Schey ,

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Stefan Jukic ,

Schriftführer / in:

Nicole Schey

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Herr Bezirksbürgermeister Fragemann eröffnet die Sitzung. Da die Antwort der Verwaltung noch nicht vorliegt, wird TOP 11 (VO/0676/12) von der Tagesordnung genommen. Es besteht Einvernehmen.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Fragemann berichtet von den Terminen der letzten Sitzung:

16.11. Martinsgansessen im ev. Seniorenheim

18.11. Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

30.11. Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Vohwinkel

01.12. Demonstration für das Ehrenamt

Vorausschau auf die nächste Sitzung: die WSW werden Planungen zum Kanalbau in der Kaiserstraße vorstellen.

2 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

- Entfällt -

3 Bürgeranhörung

Herr Varoquier und sein Stellvertreter stellen sich als neue Organisatoren des Vohwinkeler Flohmarktes vor. Sie beabsichtigen, den Flohmarkt, so wie er bis 2011 war, zu organisieren und bitten die BV im nächsten Jahr um ein positives Votum.

4 Bericht Bürgerbüros

Vorlage: VO/0906/12

Nach Ansicht von Herrn Brodmann ist der vorliegende Bericht ungenügend, weil er im Wesentlichen den Inhalt des Flyers wiedergibt und keine neuen Aspekte enthält. Es gebe keinen Hinweis darauf, welche Qualitäten der neue Service in den Bürgerbüros und in der zentralen Meldestelle aufweist. Er bittet um Angabe, wie sich die Wartezeiten entwickelt haben und wie welche Perspektive die Bürgerbüros haben.

Er verweist auf die bürgerfreundlichen Öffnungszeiten in Solingen und fragt, ob es Überlegungen gibt, auch in Wuppertal die Öffnungszeiten auszuweiten. Weiterhin bittet er um Mitteilung, ob alle Bürger, die die Dienststellen während der Öffnungszeiten aufsuchen auch bedient werden können.

Herr Schroeder und Herr Iseke merken an, dass das Bürgerbüro Vohwinkel immer noch die höchsten Fallzahlen aufweist.

Herr Siegfried – Leiter des Bürgeramtes – erläutert, dass der Bericht bewusst

wertfrei gehalten wurde und nur die Zahlen liefert. Die Politik solle entscheiden, was mit dem Bericht geschieht und ob Folgeberichte gewünscht sind. Die Situation für die Bürger hat sich in der Zentrale am Steinweg durch Umstrukturierungsmaßnahmen deutlich verbessert. Im kommenden Jahr werden Terminvereinbarungen möglich sein. Die durchschnittliche Wartezeit hat sich von 68 Minuten in den Sommermonaten auf derzeit 13 Minuten verringert. Bezüglich der gewünschten Erweiterung der Öffnungszeiten verweist Herr Siegfried auf die Passsamstage. Eine generelle Ausweitung wäre nur durch Einführung eines Schichtbetriebes möglich, was der Zustimmung des Personalrates bedarf. Mit der vorhandenen Personalstärke ist ein Schichtbetrieb nicht umsetzbar.

Herr Iseke bittet, in einem Jahr um einen erneuten Bericht.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 12.12.2012:

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht ohne Beschluss entgegen.

5 Schließung des Bürgerbades Vohwinkel

Herr Fragemann bedankt sich im Namen der BV bei allen Ehrenamtlern, für die im Bürgerbad erbrachte Leistung und bedauert die Schließung.

Es wird auf den Ausverkauf des Inventars am 15.12. hingewiesen.

**6 Erweiterung der städt. Tageseinrichtung für Kinder Höhe 61 durch Errichtung eines Anbaus für den Betrieb von weiteren zwei Gruppen
Vorlage: VO/0905/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 12.12.2012:

Die BV empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt – ungeändert- zu beschließen:

Die Errichtung eines Anbaus für die städt. Tageseinrichtung für Kinder Höhe 61 für den Betrieb von weiteren zwei Gruppen wird mit Gesamtbaukosten von rd. 1.309.000 Euro für den Neubau und die Herrichtung des Außengeländes sowie Kosten von 80.000 Euro für die Erstausrüstung beschlossen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die haushaltsmäßigen Voraussetzungen zu schaffen und zur Finanzierung Fördergelder aus dem Investitionsprogramm des Landes zum u3-Ausbau sowie Mittel aus der Bildungspauschale heran-zuziehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 1. Vohwinkeler Wein- u. Schlemmerfest
Vorlage: VO/0921/12

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 12.12.2012:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel stimmt der Durchführung des „1. Vohwinkeler Wein- und Schlemmerfestes“ auf dem Lienhardplatz vom 05.07. bis 07.07.2013 zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 Ausbau der offenen Ganztagschule im Primarbereich zum Schuljahr 2013/2014 um 100 Plätze
Vorlage: VO/0798/12

Frau Schroeder weist darauf hin, dass die neuen Plätze nicht ausreichen. Es fehle das Geld aus der Bildungspauschale, welches komplett in die 6. Gesamtschule fließe. Frau von Zahn merkt an, dass die Ganztagsbetreuung dringend ausgebaut werden müsse, weil immer mehr Frauen berufstätig sind.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 12.12.2012:

Die BV empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt – ungeändert – zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Erweiterung der beiden offenen Ganztagschulen im Primarbereich Engelbert-Wüster-Weg und Berg-Mark-Str. um je 1 Gruppe mit 25 Kindern ab dem Schuljahr 2013/2014.
2. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die erstmalige Errichtung der katholischen Grundschule Schlüssel, Corneliuschule, als offene Ganztagschule zum Schuljahr 2013/2014 mit 2 Gruppen (50 Kinder). Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich einer Elternbefragung der Kinder der Klassen 1 – 3.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Anträge auf Projektförderung rechtzeitig zu erarbeiten und der Bezirksregierung Düsseldorf zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**9 Landschaftsplanverfahren - Landschaftsplan Wuppertal-Nord
Offenlegungsbeschuß
Vorlage: VO/0547/12**

Herr Iseke nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 12.12.2012:

Die BV empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt – ungeändert – zu beschließen:

1. Den Beschlussvorschlägen der Verwaltung zur Behandlung der Bedenken und Anregungen aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbarstädte wird zugestimmt.
2. Die erneute Aufstellung aufgrund eines erweiterten Geltungsbereichs im Rahmen des 1. Änderungsverfahrens des Landschaftsplanes für den nördlichen, unbesiedelten Bereich des Stadtgebietes wird gemäß § 11 Abs. 2 Bundesnaturschutzgesetz BNatSchG in Verbindung mit § 27 Abs. 1 Landschaftsgesetz LG NRW beschlossen.
3. Die öffentliche Auslegung des geänderten Landschaftsplanes Wuppertal-Nord – Entwicklungskarte, Festsetzungskarte und Textteil – wird beschlossen.
Die öffentliche Auslegung wird im Anschluss an den Beschluss des Rates durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**10 Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung
Vorlage: VO/0712/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 12.12.2012:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlage zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11 freie Mittel

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 12.12.2012:

Die BV gewährt für folgende Projekte Zuschüsse aus freien Mitteln:

1. Schulverein Nathrath e.V. für die Umzäunung des Fußballfeldes 500 Euro
2. Städt. Gesamtschule Vohwinkel für das Lego-Robotik-System 1500 Euro
3. Förderverein Freibad Vohwinkel für Instandsetzungsmaßnahmen 6020 Euro

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

12 Berichte, Mitteilungen und Nachfragen

- Halteverbot Edith-Stein-Str 52- 54: Nach Mitteilung der Verwaltung ist dort ein komplettes Aufheben des Halteverbotes nicht möglich, weil der Bereich als Ausweichfläche für den Begegnungsverkehr genutzt werden muss.
- Auf Nachfrage von Herrn Brodmann haben die jeweils zuständigen Abteilungen der Verwaltung folgende Sachstandmitteilungen abgegeben:

1. Am 16.02.2011 wurde vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 1161 – Siegersbusch – beschlossen u.a. mit dem Ziel für das Grundstück Siegersbusch 19 Baurecht zu schaffen.

Das Bebauungsplanverfahren Nr. 1161 - Siegersbusch - wird nicht weitergeführt, da nach dem in Auftrag gegebenen Lärmschutzgutachten durch die angrenzende Schreinerei Werte errechnet wurden, die eine Wohnbebauung nicht zulassen. Auch eine Reduzierung der Wohngebäude ist nicht möglich. Die Fläche wird als langfristige Potenzialfläche eingestuft (ggfls. in Verbindung mit später freiwerdenden angrenzenden Flächen) nach Aufgabe der Schreinerei.

Mittel- bis langfristig soll für das GMW-Gebäude, welches im Bebauungsplan Nr. 500 in einer öffentlichen Grünfläche liegt, eine Bebauungsplanänderung erfolgen, damit das Gebäude verkauft werden kann und auch bauplanungsgrechtlich Baurecht besitzt.

2. Ein Umbau der Haltestelle Tierheim wird von der Stadt Wuppertal als notwendig angesehen. Zur Zeit finden intern Gespräche statt, wie der Umbau finanziert werden kann. Gegebenenfalls wird ein barrierefreier Ausbau im Rahmen des nächsten Förderabschnittes (ab 2014) in Erwägung gezogen. Im laufenden Haushalt stehen für den Ausbau der Haltestelle keine Mittel zur Verfügung.
Bis zur Verbesserung der Situation bittet die WSW mobil GmbH darum den Busfahrer auf das Ausfahren der Rampe anzusprechen. Die Stadt Wuppertal bittet die WSW auch noch einmal die Busfahrer dahingehend

zu sensibilisieren.

3. Präventives Handlungsprogramm gegen Rechtsextremismus: Seit Februar 2012 haben 22 Schulklassen an dem Projekt „Weil WIR es können“ teilgenommen. Für 3 Klassen in Vohwinkel sind bereits Termine ab Februar 2013 vereinbart. Mit weiteren 7 Klassen werden derzeit Terminabsprachen für das 2. Schulhalbjahr 2012/2013 getroffen. Somit sind die im Handlungskonzept vorgesehenen 30 Veranstaltungen weit ausgebucht.

Angesprochen sind jeweils die 4. Klassen in den Grundschulen und die 7. Klassen in den weiterführenden Schulen.

Die Hauptschule und das Gymnasium haben sich leider nicht beteiligt.

Im nächsten Jahr wird es für 12 weitere Klassen aus anderen Stadtteilen die Möglichkeit geben, an dem Projekt „Weil WIR es können“ teilzunehmen.

Ein weiteres Angebot für Schulen hat es am 27.10.2012 im Rahmen des Handlungskonzeptes in Zusammenarbeit mit dem Medienprojekt gegeben. 3x wurde der Film „Blut muss fließen“ aufgeführt, ein Film über Undercover-Dreharbeiten bei Nazi-Konzerten.

Die 1. Vorstellung fand in der Aula des Gymnasiums Vohwinkel für Vohwinkeler Schulen statt, die 2. Vorstellung im Cinemaxx für alle interessierten Schulen und die 3. Vorstellung am Abend für die interessierte Bevölkerung.

Aufgrund der großen Nachfrage gab es dann zusätzlich spontan zur Abendvorstellung parallel eine 4. Vorführung in der Alten Feuerwache.

- Die Aktion V plant am 17.03.2013 eine Veranstaltung auf dem Lienhardplatz zum Thema „Gesundheit“ im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags in Vohwinkel. Das Konzept liegt der BV vor. Die Bezirksvertretung befürwortet die Durchführung einstimmig.
- Herr Conrads erklärt, dass es viele Stimmen gibt, die sich negativ über die Fassadengestaltung des erweiterten dm-Marktes äußern. Man versuche, dort jemanden zu erreichen, um dieses zu thematisieren.
- Die BV Vohwinkel schlägt einstimmig Herrn Dr. Wolfgang Kaiser als Kandidaten für das Amt der Schiedsperson vor.